

Präsidiums unseres Parteitages den Delegierten die Stellungnahme des Präsidiums zum Diskussionsbeitrag des Genossen Klaus Teschendorf unterbreiten.¹ — Gibt es zu dieser Stellungnahme irgendwelche Bemerkungen? — Das ist nicht der Fall. Dann bitte ich die Delegiertenkarte zur Hand zu nehmen. Wir kommen zur Abstimmung. Wer mit der Stellungnahme des Präsidiums unseres VII. Parteitages einverstanden ist, den bitte ich um das Zeichen mit der Delegiertenkarte. — Danke! Die Gegenprobe? — Stimmenthaltungen? — Damit ist diese Stellungnahme einstimmig angenommen und zur Stellungnahme unseres VII. Parteitages geworden. (Beifall.)

Das Wort hat nunmehr der 1. Sekretär der Bezirksleitung Schwerin, Genosse Bernhard Quandt.

Bernhard Quandt, 1. Sekretär der Bezirksleitung Schwerin: Liebe Genossinnen und liebe Genossen! Der Direktor des Stadtarchivs Schwerin, Genosse Leopoldi, hatte in der Zeitschrift „Der Sonntag“ am 21. August 1966 unter dem Titel „Die Wühlmäuse von Ratzeburg“ das verbrecherische Treiben der westdeutschen „Landsmannschaft Mecklenburg“ entlarvt. Vor einigen Tagen erhielt der Genosse Leopoldi aus Hamburg von einigen revanchistischen Schreiberlingen einen Brief, in dem es heißt: „Wir möchten Sie nachdrücklichst darauf aufmerksam machen, daß wir alles unternehmen werden, um das Gesicht unserer deutschen Heimat wieder unserem Wesen entsprechend zu prägen.“

Die getroffenen Hunde bellen. Ihre Anmaßungen sind Bestandteil des Bonner Programms der Aggression gegen die Deutsche Demokratische Republik und entlarven die sogenannten Heimattreuen, wie sie sich nennen, als unverbesserliche Revanchisten. Solche Subjekte, wie der Herzog Adolf Friedrich, wollen nichts weiter, als ihr verlorenes Paradies zurückerobern, wollen unsere Genossenschaftsbauern wieder zu Knechten machen, ihnen das Land rauben, wie es im Grauen Plan steht.

Aber auch die Werktätigen unseres Bezirkes haben nach diesen Herrschaften keine Sehnsucht mehr. Sie sind stolz, aus dem rückständigen Mecklenburg der Junker und Großagrarier ein Gebiet entwickelt zu haben, das dem imperialistischen Westdeutschland eine ganze gesellschaftliche Epoche voraus ist, und die Werktätigen auch unseres Bezirkes, die dem Klassengegner an rund 220 Kilometer Staatsgrenze unmittelbar gegenüberstehen,

¹ Wortlaut siehe Protokoll der Verhandlungen des VII. Parteitages der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, Bd. IV, S. 306.